Herzlich Willkommen



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Biometrie Kongress

Vorstellung

Follow













Maximilian Buddecke

- Mitglied der Vorstände die Bayerische ProKunde AG
- Leiter Persönlicher Vertrieb

Vorstellung Biometrie-Spezialisten

Follow

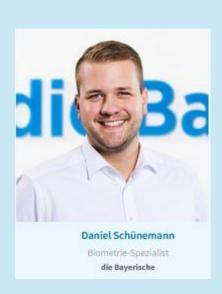










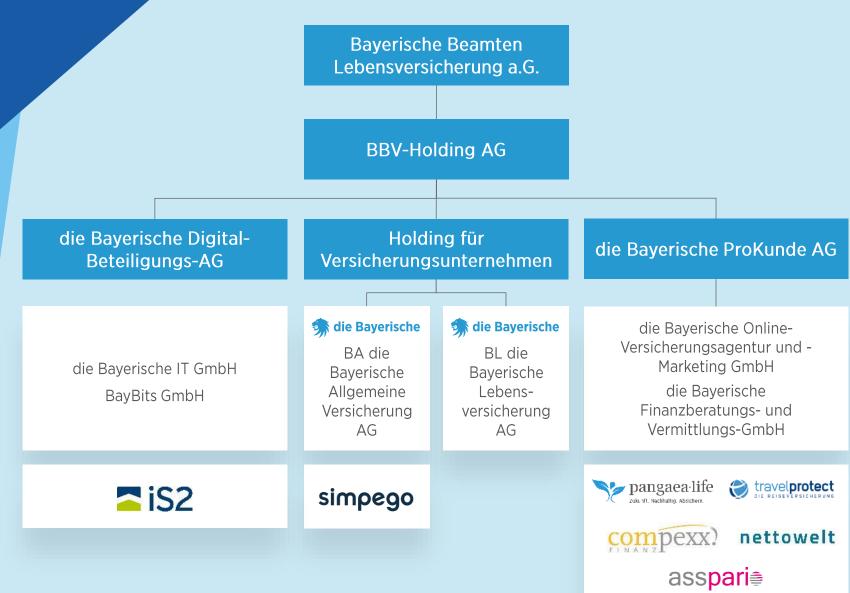




diebayerische-makler.de



Der Erfolg der Gemeinschaft basiert auf drei Säulen



Möglichkeiten





















Dienstunfähigkeitsklausel



Grundfähigkeitenversicherung





Unfall Individual

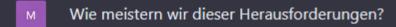
Multi Protect

Die größten Herausforderungen 2023

- Inflation und wirtschaftlicher Abschwung (Der internationale Währungsfonds hat die Prognose für das globale Wachstum gesenkt)
- Die Lieferkette von Unternehmen (Covid und der Krieg habe die Lieferprobleme weiter verschärft, dies führt zu ausfällen)
- Steigende Kundenerwartungen (Kunden von heute haben andere Erwartung an Service – vgl. Amazon)
- Beschleunigte digitale Transformation (ChatGPT beantwortet schon heute komplexe Fragen und schreibt Aufsätze)
- "War of Talents" nimmt weiter Fahrt auf (1,9 Mio. offene Stellen in Deutschland (Quelle Handelsblatt))
- Sicherheit von Daten und Geräten
- Nachhaltigkeit



Und wie lösen wir diese?







Um diese Herausforderungen zu meistern, kann die Versicherungsbranche folgende Maßnahmen ergreifen:





- 1. Digitale Transformation: Die Implementierung von digitalen Lösungen und Technologien, wie Künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen, um die Kundenerfahrung zu verbessern und die Effizienz zu steigern.
- 2. Cyber-Sicherheit: Einführung von robusten Sicherheitsmaßnahmen und regelmäßige Überprüfungen, um die Datensicherheit zu gewährleisten.
- Regulierung und Compliance: Einhaltung der Vorschriften durch regelmäßige Überprüfungen und Schulungen für Mitarbeiter, um sicherzustellen, dass alle Vorschriften eingehalten werden.
- 4. Klimawandel: Die Entwicklung von Produkten, die speziell auf die Auswirkungen des Klimawandels ausgerichtet sind, und die Überwachung von Risiken, die durch den Klimawandel entstehen.
- 5. Talentmanagement: Etablierung einer attraktiven Arbeitsumgebung und Förderung der beruflichen Entwicklung von Mitarbeitern, um ein starkes Team aufzubauen.

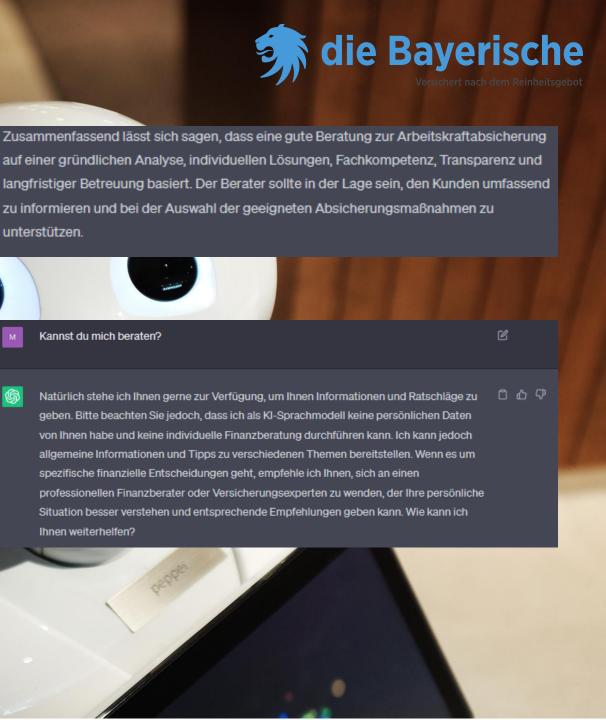
Es ist wichtig zu beachten, dass diese Maßnahmen ständig überprüft und angepasst werden müssen, um sich an sich ändernde Bedingungen anzupassen.





Eine gute Beratung zur Arbeitskraftabsicherung zeichnet sich durch mehrere wichtige Merkmale aus. Hier sind einige Aspekte, die eine solche Beratung ausmachen:

- Umfassende Analyse: Eine gute Beratung zur Arbeitskraftabsicherung beginnt mit einer gründlichen Analyse der individuellen Situation. Dazu gehören Faktoren wie das Einkommen, die berufliche Tätigkeit, das familiäre Umfeld und finanzielle Verpflichtungen. Durch diese Analyse kann der Berater die spezifischen Risiken und Bedürfnisse des Kunden besser verstehen.
- Individuelle Lösungen: Auf Grundlage der Analyse sollte der Berater maßgeschneiderte Lösungen anbieten. Jeder Kunde hat unterschiedliche Anforderungen und Ziele, daher sollte die Beratung auf die spezifischen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sein. Es gibt verschiedene Arten der Arbeitskraftabsicherung wie Berufsunfähigkeitsversicherung, Unfallversicherung, Krankentagegeldversicherung usw. Der Berater sollte die verschiedenen Optionen erläutern und dem Kunden helfen, die für ihn passende Lösung zu finden.
- Fachkompetenz: Ein guter Berater zur Arbeitskraftabsicherung sollte über fundiertes Fachwissen in diesem Bereich verfügen. Er oder sie sollte über die verschiedenen Produkte und deren Bedingungen informiert sein sowie über aktuelle Entwicklungen auf dem Versicherungsmarkt Bescheid wissen. Dies ermöglicht es dem Berater, den Kunden umfassend zu informieren und die besten Empfehlungen zu geben.
- Transparenz: Eine gute Beratung zeichnet sich durch Transparenz aus. Der Berater sollte dem Kunden alle relevanten Informationen zur Verfügung stellen, einschließlich der Vorund Nachteile verschiedener Optionen, der Kosten und der Bedingungen der Versicherungspolicen. Transparenz schafft Vertrauen und ermöglicht es dem Kunden, informierte Entscheidungen zu treffen.
- Langfristige Betreuung: Eine gute Beratung zur Arbeitskraftabsicherung endet nicht mit dem Abschluss einer Versicherung. Der Berater sollte den Kunden langfristig begleiten, um sicherzustellen, dass die gewählten Lösungen den Bedürfnissen des Kunden weiterhin gerecht werden. Dies beinhaltet regelmäßige Überprüfungen der Versicherungsbedürfnisse, Anpassungen bei Veränderungen der Lebensumstände und Unterstützung im Schadensfall.



unterstützen.







Inflation

Inflation - Risiken & Chancen



- Liquiditätsengpässe & Zahlungsschwierigkeiten
- Erhöhte Stornogefahr
- Sinkende Investitionsbereitschaft





- Nominelle Höhe der Schulden war noch nie so gering (Kennen sie die Immobilienbewertung der Bayerischen?)
- Die Bayerischen bietet Hilfe bei der Überbrückung von Zahlungsschwierigkeiten
- Gute persönliche Beratung gewinnt noch mehr an Wert (z.B. durch Nutzung von staatlichen Förderungen mit der bAV der Bayerischen)
- Die Anpassung der BU Absicherung ist erforderlich

(unser Tarife bieten viele Nachversicherungsoptionen)

- Neue BU Tarife sind teilweise günstiger (Unsere neue Soldaten DU zum Beispiel)
- Zinsrisiken können abgefedert werden
- Kunden suchen aktiv Anlagemöglichkeiten







- Mit Kollegen kooperieren (Expertennetzwerk)
 - Onlineberatung mit z.B. InSign

(die Bayerische ermöglicht einen komplett papierlosen Prozess)

Kompetenz setzt sich durch (Zielgruppenfokus)

(Dafür sucht sie aber auch ihre Zielgruppe)

Präventive Lösungen als verändertes Geschäftsmodell

(Wie z.B. die Prime Home der Bayerische)



Das Value Proposition Canvas



Wertangebot

Kundensegment

Resultate, die Ihr Kunde erwartet oder positive Resultate, die zu den Erfolos- und die seine Erwartungen übertreffen? Misserfolgskriterien Ihres Kunden passen? (z. 8. eine bessere Leistung, niedrigere Kosten, eine Vereinfachung in Bezug auf die Annahme? Kopien oder Verbesserungen aktueller Lösungen, die thren Kunden begeistern? (2.8 in Dezug auf bestimmte Features, Leistung, Qualitat, ...) Risks, bessere Qualitat, Leistung, Design, ...) Bringen Sie jeden Gewinn ihrer Produkte und Dienstleistungen in eine Roherfolge gemaß der Rolevanz für ihren Kunden, ist er Ihrem Kunden eine Erleichertung seiner Aufgaben oder seines Lebens? substanciel oder unbedeutend? Geben Sie an, wie haufig ieder (2. B. flachere Lernkurve, Anwendbarkeit, Zuglinglichkeit, mehr vice, niedrigere Gesambletri die positiven sozialen Konsequenzen, die Ihr Kunde sich wünscht? (z. 8 Jasst sie guf aussehen, führt zu Machtzuwachs, Status, ...) etwas, wonach die Kunden suchen? Gewinnerzeuger G. B. gutes Design, Garantien, spezifische oder zusatzliche Fea-Beschreiben Sie, wie ihre Produkte und Dienstleistungen Gewinne für die Kunden erzeugen. die Erfullung eines Kundentraums? (2. 8. verheifen sie zu großen Erfolgen, fuhren sie zu großer Er-Produkte & Wie schaffen sie den Nutzen, den ihr Kunde erwartet, sich wünscht oder von dem er überrascht ware, inklusive funktioneller Anwendbarkeit, sozialer Gewinne, positiver Emotionen und Kosteneinsparungen? Dienstleistungen Führen Sie alle Produkte und Dienstleistungen auf, um die sich Ihr Wertangebot dreht: Welche Produkte und Dienstleistungen bieben Sie, die Ihrem Kunden dabei heifen, eine funktionale, so-Bieten sie ... Einsparungen, die Ihren Kunden erfreuen? sale oder emotionale Aufgabe zu erledigen, oder seine Grund-(z. B. in Bezug auf Zeit, Geld und Muhe) bedurfnisse zu befriedigen? Welche erganzenden Produkte und Dienstleistungen helfen. Ihren Kunden dabei, folgende Rollen zu erfüllen: Angedate zu vergleichen, zu entscheiden, zu kaufen, die Lieferung eines Produkts oder einer Dienstielstung anzuneh-Problemlöser ismachtighes (g. B. Produkte und Dienstleistungen, die den Kunden dabei halten, Lösungan mitzuentwickelo, oder auf andere Weise dazu bevrufragen, den Wert der Lösung zu steigern. ..) zu einer Vermeidung von Risiken, die Ihre Kunden Beschreiben, wie ihre Produkte und Dienstleistungen die Probleme Pyer Kunden erleichtern. Wie beseitigen oder reduzieren se negative Emotionen, unerwurschte Kosten und Situa-tionen, sowie die Risken, mit denen ihr Kunde sich konfrontiert sieht oder sehen könnte, bevor, während (z. B. Produkte und Dienstleistungen, mit denen Kunden ein (z. B. finanzielle, soziale, technische Risiken, oder etwas, das Produkt entsorgen konnen, ein Produkt an Dritte übertragen oder weiterverkaufen können, ...) oder nachdem er seine Aufgabe erledigt hat? dazu, dass ihre Kunden nachts besser Yodukte und Dienstleistungen können sowohl materiell. schlafen können? Führen Sie ... (z. B. Fertigerzeugnisse, personlicher Kundenservice), digital/virtuell (z. B. Downloads, Online-Empfehlungen) oder immateriell (z. B. Urheberrechte, Garantien), (z. B. indem Sie bei der Antwort auf große Fragen helfen, Bezu Einsparungen? denken zerstreuen, oder Sorgen wegwischen, ...) (z. B. in Bezug auf Zeit, Geld und Anstrengungen, ...) oder financiell sein (z. B. investmentfonds. Finanzdenstleistungen). Bringen Sie alle Produkte und Dienstleistungen in eine Reihenfelge nach ihrer dazu, dass Kunden weniger oder gar keine dazu, dass ihr Kunde sich besser fühlt? Fehler mehr machen? (z.8) beendet Frustrationen, Argernisse, Dinge, die ihm Kopfschmerzen bereiten, "J Wichtigkeit für ihre Kunden. zu einer Beseitigung von Hindernissen, die Ihren Kunzur Behebung schwacher Lösungen? (z. 8. durch neue Features, bessere Performance, den bei der Annahme der Lösungen im Weg stehen? (z. B. niedrigere oder Keine Vorab-Kosten, flachere Lernkurze, trivial für ihre Kunden? sere Qualitat. weniger Widerstand gegenüber Veränderungen...) Bringen Sie die Probleme, die ihre Produkte und Dienstleistundazu, dass Schwierigkeiten und Herausforderungen, gen lösen in eine Reihenfolge gemaß ihrer intensität für Ihren Kunden, tilt das Problem ein schwerwiegendes oder auf die Ihre Kunden stoßen, eliminiert werden? (z. 8. Dinge erleichtern, Kunden helfen Dinge erledigt zu krieen. Widerstand beseitigen. .) Geben Sie für jedes Problem an, wie häufig es vorkommt. Welchen Resiken muss oder konnte für Kunde vor, mahrend oder nach der Erfodigung seiner Aufgabe ausgesetzt sein? zu einem Ende negativer sozialer Konseguenzen, denen Ihr Kunde ausgesetzt ist, oder die er fürchtet?





Strategyzer

strategyzer.com

Wann haben Sie das letzte Mal ihr Geschäftsmodell überprüft?

Business Model Canvas

Entwicketh für:

Entwickelt von:

Datum:

Version:

Startup Name

Name1. Name2. ...

TT/MM/JJJJ

XY

Schlüsselpartner W

Wer sind unsere Schlüsselpartner? Wer sind unsere wichtigsten Lieferanten Welche Schlüsselressourcen erwerben wir von Partnem? Welche Hauptaktivitäten führen Partner durch?

MOTIVATIONEN FÜR PARTNERSCHAFTEN Optimierung und Wirtschaftlichkeit, Verringerung von Risiko und Unsicherheit, Beschaffung bestimmter Ressourcen und Aktivitäten

Schlüsselaktivitäten 🎘...

Welche Schlüsselaktivitäten erfordern unsere Wertvorschläge Unsere Vertriebskanäle? Kundenbeziehungen? Einnahmenströme?

KATEGORIEN Produktion, Problemlösung, Plattform / Netzwerk

Wertversprechen U

Welchen Wert liefern wir an den Kunden? Welches der Probleme unserer Kunden helfen wir zu lösen? Welche Produkt- und Servicebündel bieten wir für jedes Kundensegment an? Welche Kundenbedürfnisse befriedigen wir?

EIGENSCHAFTEN Neuheit Performance Anpassung "Die Arbeit fertigstellen" Design Marke / Status Preis Kostenreduzierung Risikominderung Zugänglichkeit Komfort / Benutzerfreundlichkeit

Kundenbeziehungen (

Welche Art von Beziehung enwartet jeder unserer Kundensegmente, dass wir mit. ihnen aufbäuen und pflegen Welche haben wir etabliert? Wie sind sie in das übrige Geschäftsmodell integriert? Wie teuer sind sie?

BEISPIELE Persönliche Hilfe, Engagierte persönliche Unterstützung, Selbstbedienung, Automatisierte Dienste, Gemeinschaften, ...

Durch welche Kanäle möchten unsere Kundensegmente erreicht werden? Wie erreichen wir sie jetzt? Wie sind unsere Kanäle integriert? Welche funktionieren am Besten? Welche sind am kostengünstigsten? Wie integrieren wir sie in Kundenroutinen?

KANALPHASEN

Kundensegmente

Für wen schaffen wir Wert? Wer sind unsere wichtigsten Kunden?

Massenmarkt Nischenmarkt Segmentiert Diversifiziert. Mehrseitige Plattform

Schlüsselressourcen



ARTEN VON RESSOURCEN Physisch, Intellektuell (Markenpatente, Urheberrechte, Daten), Mensch, Finanziell

Marktkanäle

Bewusstsein, Bewertung, Kauf, Lieferung, After Sales

Kosten



Was sind die wichtigsten Kosten unseres Geschäftsmodells? Welche Schlüsselressourcen sind am teuersten? Welche Hauptaktivitäten sind am teuersten?

IST IHR GESCHÄFT MEHR Kostenorientiert (schlankste Kostenstruktur, niedriger Preiswert, maximale Automatisierung, umfangreiches Outsourcing), Value Driven (Wertschöpfung, Premium Value Proposition)

BEISPIELEIGENSCHAFTEN Fiskosten (Gehälter, Mieten, Dienstprogramme), Variable Kosten, Größenvorteile, Einsparungen von Umfang

Einnahmen



Für welchen Wert sind unsere Kunden wirklich bereit zu bezahlen?, Wofür bezahlen sie aktuell? Wie zahlen sie derzeit?, Wie würden sie am liebsten bezahlen? Wie viel trägt jeder Umsatzstrom zum Gesamtumsatz bei?

ARTEN: Verkauf von Vermögenswerten, Nutzungsgebühr, Abo-Gebühren, Ausleihe / Vermietung / Leasing, Lizenzierung, Maklergebühren, Werbung

FESTE PREISE: Listenpreis, Produktmerkmale abhängig, Kundensegment abhängig, Volumenabhängig

DYNAMISCHE PREISE: Verhandlung (Verhandlung), Ertragsmanagement, Echtzeit-Markt.

Designed by: The Business Model Foundry (www.businessmodelgeneration.com/canvas). PowerPoint implementation by: Neos Chronos Limited (https://neoschronos.com). License: CC BY-SA 3.0





10:00 Uhr	Einleitung Maximilian Buddecke			
10:30 Uhr	Zielgruppe im Detail: Absicherungsbedarf bei Soldatinnen und Soldaten Moritz Heilfort und Daniel Schünemann	ies:		dieBa
11:45 Uhr	Mittagspause	Maximilian Buddecke Mitgiled des Vorstandes, die Bayerische Prokunde AG & LLeiste Persöllicher Vertrieb	Moritz Heilfort Geschäftführer, Finanzis chwirt (FH) palations Generalis chwirt (FH)	Daniel Schünemann Biometrie-Spezialat die Bayeriche
12:30 Uhr	Psyche in der BU-Risikoprüfung Dr. phil. Anna Kuhns und Marc Schellenberg, Moderator: Panos Kalantzis		dieBa	
13:30 Uhr	Der Leistungsfall: Besonderheiten bei Psyche / psychosomatischen Erkrankungen Alexander Schrehardt interviewt Dr. med. Julia Buddecke-Stachowitz und Michael Strencioch	Marc Schellenberg Medizinische Gesundheitsprüfung die Bayertsche	Panos Kalantzis Biometrie Spazialist die Bayerische	Alexander Schrehardt Vorsitzender Consilium Beratungsperelischaft für betriebliche Afterversergung
14:45 Uhr	Zielgruppe im Detail: Absicherungsbedarf bei Schülerinnen und Schülern Panos Kalantzis und Max Dietrichs		dieBa	
15:45 Uhr	ZDF im Markt der Biometrie Martin Lensing und Maximilian Buddecke	Michael Strencioch Leiter med Kompetenz Center die Bayerische	Max Dietrichs Blometie-Spezialist die Bayerische	Martin Lensing Product Underwriter Genile 4G
16:30 Uhr	Verabschiedung Maximilian Buddecke			

Dr. phil. Anna Kuhns

Dr. med. Julia Buddecke-Stachowitz







Biometrie Kongress

Ihr Feedback



Unsere Gemeinschaft weiß in jeder Lebenslage zu überzeugen



Versicherungen

- Auto
- E-Scooter
- Haftpflicht
- Hausrat
- Zahnzusatz
- Unfall
- Meine eine Police
- SecurFlex
- SoloElementar



- Bauen
- Investmentfonds
- Immobilien
- Vermögenswirksame Leistungen
- Sachwerte mit Pangaea Life



- Berufsunfähigkeit
- Grundfähigkeiten
- plusrente
- Kapitallebensversicherung
- Risikolebensversicherung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Pangaea Life



Geschäftskunden

- Gewerbeinhalt
- Betriebshaftpflicht
- Gebäude



Was wäre, wenn ...

Versicherungsprodukte nicht nur Risiken absichern, sondern auch die Umwelt schonen?

Pangaea Life für nachhaltige Versicherungslösungen





Wir gehen mit innovativen Entwicklungen voran, um Rivalen auf Distanz zu halten

Was wäre, wenn ...

wir Gutschriften fürs Online-Shopping in die Rente stecken statt in Töpfe-Sets und Reisetaschen?



Was wäre, wenn ...

das Zuhause wie ein Mitglied Ihrer Familie behandelt wird?



umfassende Schutz für Ihr Zuhause



Was wäre, wenn ...

es eine Versicherung gibt, die die Regeln des Versicherns neu definiert?

Die Meine-eine-Police



Was wäre, wenn ...

bei der Versicherung die Prävention gleich mit drin ist?

Die Zahnzusatzversicherung mit eingebauter Zahnbürste









Fragen? Wir melden uns!

















